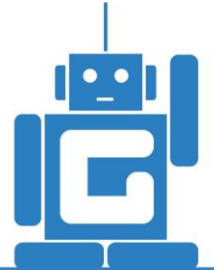


HANDBUCH



ENDABRECHNUNG WASSER/KANAL

Inhalt

1	Grundlegendes zu den Verträgen	7
2	Bekannte Fehler bei der Vertragserstellung	7
2.1	Fehler 1: Manuelle Anlage einer Verbrauchsbemessung	7
2.2	Fehler 2: Preisfindungskennzeichen nicht angegeben	7
2.3	Fehler 3: Kennzeichen „Staffeltarif“ nicht gesetzt	8
3	Die Termine der Endabrechnung	8
3.1	Terminübersicht im Gemeindec cockpit	8
3.1.1	Liefen der Daten an Zählerstand.at	8
3.2	Auflistung der Termine auf Zählerstand.at	9
3.2.1	Exemplarisch: Alle Termine innerhalb des Ablesungskalenders	10
3.2.2	Erklärung der einzelnen Termine im Ablesungskalender	11
4	Export von Funkzählern	11
4.1	Erstellen eines Exportes	12
4.1.1	Angabe erforderlicher Parameter	12
5	Rückimport der Funkzählerdatei	14
5.1	Überprüfung der Daten	14
5.2	Durchführung des Imports	15
5.3	Spaltenzuordnung bei csv-Dateien	16
6	Umgang mit Zählerkarten	17
6.1	Portokosten für die Zählerkarte	18
6.2	Konformität der Zählerkarte nach DSGVO	18
6.3	Nachbearbeitung von erfassten Zählerständen auf Zählerstand.at	18
6.3.1	Filtern nach einem bestimmten Zähler	19
6.3.2	Sortierung nach Ablesewert oder Verbrauch	19
6.3.3	Nutzen vordefinierter Filter	20
6.3.3.1	Fall: F... Karte vorhanden, Nachbearbeitung erforderlich	20
6.3.3.2	Fall: Verbrauch negativ	20
6.3.4	Einblendung zusätzlicher Felder	21
6.3.4.1	Einblenden des technischen Platzes	21
6.3.4.2	Einblenden des Zählertyps	22
6.4	Ändern/Korrigieren eines Zählerstandes	23
6.4.1	Art der Bekanntgabe	23
6.4.2	Korrektur eines Zählerstandes	24
7	Übertragung der Daten von Zählerstand.at zu GeOrg	26
8	Kontrolle und Bearbeitung der übertragenen Daten	27
8.1	Datenpunkte in der Tabelle	27

8.1.1	Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabrechnung von _____	27
8.1.2	Kanal-Endabrechnung von / Wasser-Endabrechnung von _____	27
9	Menüpunkt „...-Endabrechnung von ...“ _____	28
9.1	Eintrag „Schätzung nicht abgelesener Zähler“ _____	28
9.1.1	Warum werden Zählerstände geschätzt? _____	28
9.1.2	Anzeige der Schätzungen/Absprung auf den dementsprechenden Vertrag _	28
9.2	Eintrag „Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen“ _____	29
9.2.1	Sortieren nach relevanten Feldern _____	31
9.2.2	Summieren der Wertfelder _____	31
9.2.3	Absprung auf einen Vertrag aus der Verbrauchsermittlung _____	32
10	Korrektur eines Zählerstandes im GeOrg _____	33
10.1	Aufrufen des Vertrages _____	33
10.2	Aufrufen des Endabrechnungsbildschirms _____	33
10.3	Einen Messbeleg für eine Endabrechnung ändern _____	34
10.4	Durchführung der Endabrechnungskorrektur _____	36
10.5	Wiederholung der Korrektur _____	37
11	Preisanpassungen im laufenden Jahr _____	38

1 Grundlegendes zu den Verträgen

Sollten mehrere Personen mit der Anlage eines Vertrags betraut sein, so ist folgendes **zu beachten**: Innerhalb des Vertrags handelt es sich teilweise um **optionale Felder/Angaben**. Eine Einigung/Abprache in Bezug auf **einheitliches Befüllen/Abarbeiten** wird seitens Comm-Unity **dringend empfohlen**.

ACHTUNG: Seitens der Comm-Unity ist es nicht möglich, Auskünfte hinsichtlich des Vertragsbeginns oder der Verbuchung von Abgaben zu erteilen. **Im Zweifel** sind diese Daten in der jeweiligen **Gemeindeverordnung oder im entsprechenden Gesetz nachzulesen**.

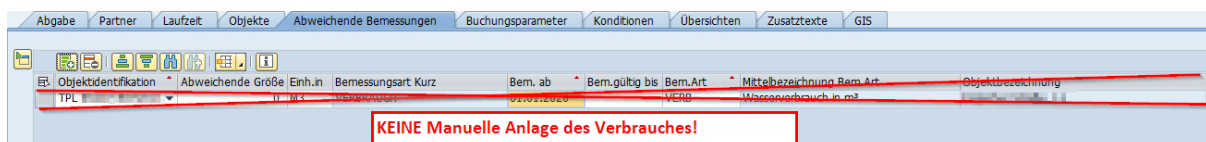
2 Bekannte Fehler bei der Vertragserstellung

Bei der Vertragserstellung von Wasser- und Kanalverträgen kommt es des Öfteren zu den nachfolgend dargestellten Fehlerbildern. Um einen reibungslosen Ablauf der Endabrechnung zu gewährleisten sind die folgenden Dinge unbedingt zu beachten.

2.1 Fehler 1: Manuelle Anlage einer Verbrauchsbemessung

Im Rahmen der Endabrechnung für Wasser- oder Kanalverträge ermittelt GeOrg **automatisch den Verbrauch** und schreibt diesen Wert als abweichende Bemessung in den Vertrag. **Dies ist allerdings nur möglich, wenn** für den Vergleichszeitraum der Abrechnung **noch kein Eintrag für den Verbrauch** gesetzt wurde.

Existiert schon eine abweichende Bemessung über den Verbrauch im Endabrechnungszeitraum, kann diese nicht vom System gesetzt werden. **Folglich kann der Wasser- und/oder Kanalvertrag nicht endabgerechnet werden**.



2.2 Fehler 2: Preisfindungskennzeichen nicht angegeben

Sollten die einzelnen Wassertarife in der Gemeinde/im Verband über ein **Preisfindungskennzeichen** ermittelt werden, muss dieses auch zwingend eingegeben werden.

Wird die Angabe übersehen, kann der Vertrag nicht abgerechnet werden. Das Preisfindungskennzeichen kann im Reiter „**Abgabe**“ des Vertrags ausgewählt werden:

2.3 Fehler 3: Kennzeichen „Staffeltarif“ nicht gesetzt

Sollten die einzelnen Wassertarife in der Gemeinde/im Verband über einen **Staffeltarif** ermittelt werden, muss der Haken hierfür gesetzt werden. Andernfalls ist eine **Preisfindung auch hier nicht möglich**.

3 Die Termine der Endabrechnung

Um eine optimale Unterstützung zu bieten, sind die Stichtage für die Endabrechnung

- im **Gemeindecockpit (nur Import auf Zählerstand, Rückimport und Buchen der Verträge)** und auf
- **Zählerstand.at (komplette Terminübersicht)** hinterlegt.

3.1 Terminübersicht im Gemeindecockpit

Wird die Transaktion **/CUERP/CA_GEMCOCKPIT - Gemeinde-Cockpit** aufgerufen, so werden die anfallenden Termine innerhalb der Gemeinde/des Verbandes aufgelistet. Diese beinhalten auch die Stichtage im Rahmen der Endabrechnung für Wasser und Kanal.

3.1.1 Liefern der Daten an Zählerstand.at

Der nachstehende Termin „**Rohdaten zu Messpunkten an Zählerstand.at liefern...**“ steht für jenen Stichtag, an dem die **aktuell im GeOrg vorhandenen Zählerdaten** an Zählerstand.at geliefert werden.

ACHTUNG: Bis zu diesem Stichtag sollten alle bei den Parteien getauschten Zähler auch im GeOrg eingearbeitet sein. Während des Endabrechnungszyklus dürfen keine Zählerwechsel bei den Parteien und im GeOrg durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, führt dies zu Fehlern beim Rückimport der Zähler. **Dies gilt solange, bis die Daten von Zählerstand.at wieder in den GeOrg rückimportiert wurden.**

Gemeinde-Cockpit

Buchungskreis Einträge von 03.06.2020 bis 15.07.2020 Abgeschlossene Vorgänge ohne Details anzeigen

Tag Status Vorgang

Mittwoch, 03.06.2020	Rohdaten zu Messpunkten an Zählerstand.at liefern (Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
----------------------	--

Gemeinde-Cockpit

Buchungskreis Einträge von 15.07.2020 bis 25.07.2020 Abgeschlossene Vorgänge ohne Details anzeigen

Tag Status Vorgang

Mittwoch, 15.07.2020	Datenaustausch mit Zählerstand.at prüfen (Wasser-Endabrechnung von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
	Messbelege von Zählerstand.at einlesen (Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
	Prüfung auf nicht abgelesene Zähler (Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
	Schreiben von Bemessungen/Konditionen (Wasser-Endabrechnung von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
	Schätzung nicht abgelesener Zähler (Wasser-Endabrechnung von 01.07.2019 bis 30.06.2020)
	Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen (Wasser-Endabrechnung von 01.07.2019 bis 30.06.2020)

Gemeinde-Cockpit

Buchungskreis Einträge von 24.07.2020 bis 18.07.2021 Abgeschlossene Vorgänge ohne Details anzeigen

Tag Status Vorgang

Freitag, 24.07.2020	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Kanal (Eigenverbrauch), Fälligkeit 15.08.2020
	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Kanal (Innenumsatz), Fälligkeit 15.08.2020
	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Kanal, Fälligkeit 15.08.2020
	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Wasser (Eigenverbrauch), Fälligkeit 15.08.2020
	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Wasser (Innenumsatz), Fälligkeit 15.08.2020
	Periodisches Buchen aktiver Verträge: Vertragsart Wasser öff.rechtl., Fälligkeit 15.08.2020

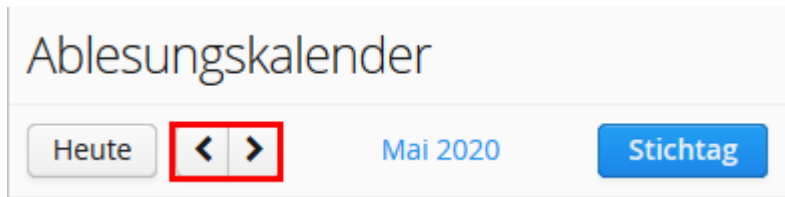
3.2 Auflistung der Termine auf Zählerstand.at

Die Termine sind im **Ablistungskalender** auf Zählerstand.at vermerkt. Um auf den Kalender zuzugreifen, ist der Menüpunkt auf Zählerstand.at auszuwählen:

zählerstand.at

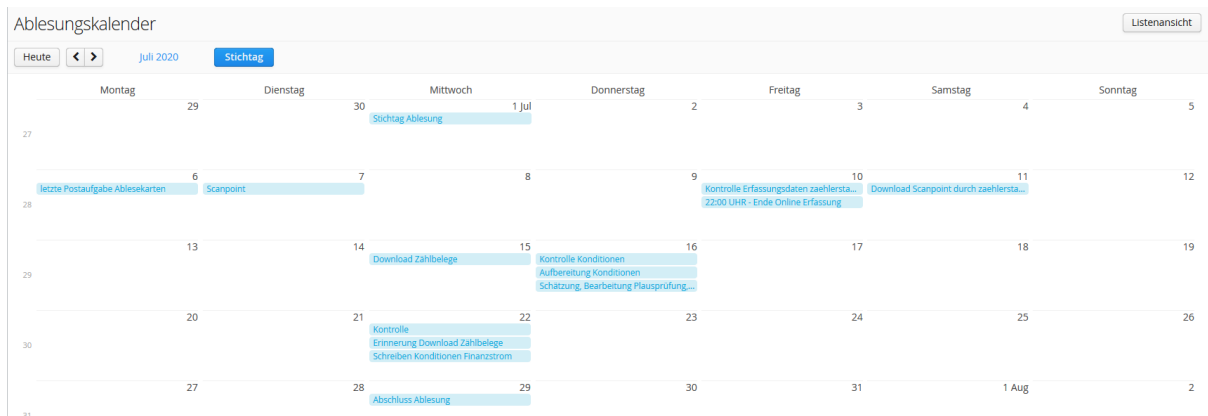
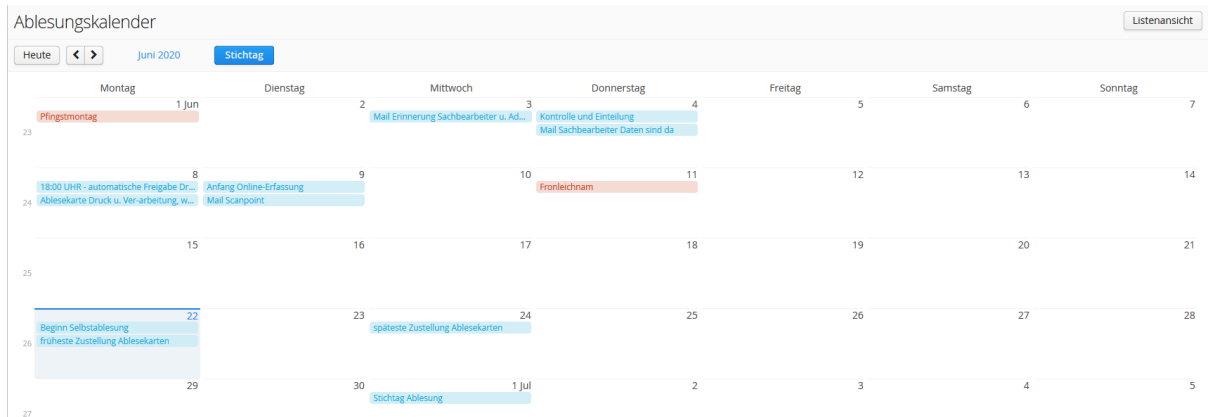
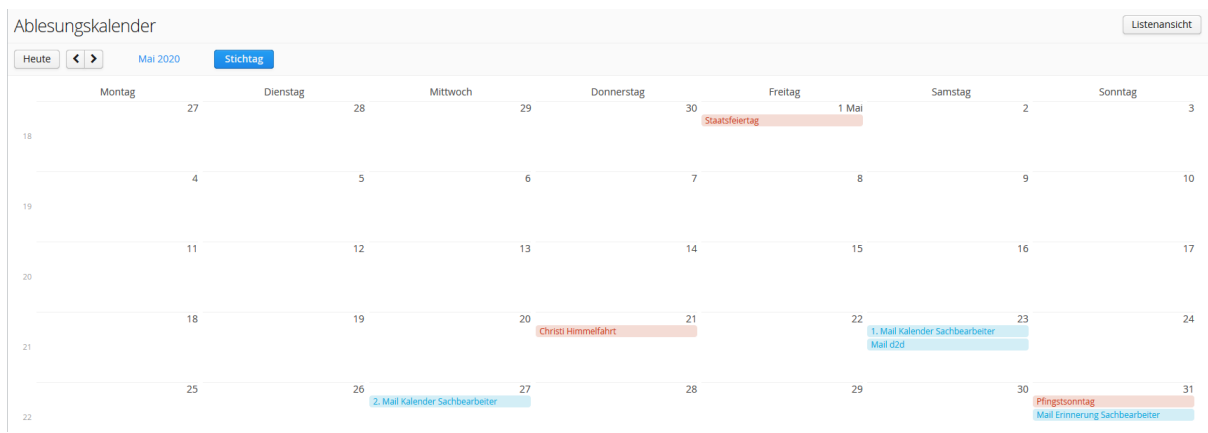
- Dashboard
- Ablistung
- Übersicht
- Ablistungskalender**

Um sich durch den Kalender zu navigieren, können die Schaltflächen neben der Monatsangabe verwendet werden:



3.2.1 Exemplarisch: Alle Termine innerhalb des Ablesungskalenders

Der Endabrechnungszyklus besteht aus mehreren Einzelterminen und -fristen. Diese sind nachfolgend zur Orientierung exemplarisch aufgelistet und werden nachfolgend erklärt.



3.2.2 Erklärung der einzelnen Termine im Ablesungskalender

Nachfolgend sind die einzelnen Termine im Ablesungskalender kurz beschrieben:

Termin	Beschreibung
1. Mail Kalender Sachbearbeiter 2. Mail Kalender Sachbearbeiter Mail Erinnerung Sachbearbeiter Mail Erinnerung Sachbearbeiter, Admin und Subprovider Mail Sachbearbeiter Daten sind da	Zu diesen Terminen erhalten die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter von Gemeinden/Verbänden Erinnerungsmails zur bevorstehenden Endabrechnung.
18:00 Uhr – automatische Freigabe Druck Zählerkarten	Bis zu diesem Stichtag können auf Zählerstand.at Drucksperrern für Ablesekarten gesetzt werden.
Anfang Online Erfassung	Beginn der Onlineerfassung
Beginn Selbstablesung / Früheste Zustellung Ablesekarten	Ab diesem Zeitpunkt ist eine Selbsterfassung der Ablesewerte möglich / die Zählerkarten werden zu diesem Termin erstmalig postalisch zugestellt.
Späteste Zustellung Ablesekarten	Termin für die späteste postalische Zustellung der Ablesekarten an die Parteien.
Stichtag Ablesung	Symbolisiert den Stichtag der Ablesung
Letzte Postaufgabe Ablesekarten	Letztmöglicher Tag für die Parteien die Ablesekarte abzugeben.
22:00 Uhr – Ende Online Erfassung	Letztmöglicher Termin zur Online-Erfassung des Zählerstandes.
Download der Zählbelege	Daten von Zählerstand werden an diesem Tag in den GeOrg exportiert (bis zum Export: letzte Änderungsmöglichkeit von Daten auf Zählerstand.at)
Kontrolle/Aufbereitung/Schreiben von Konditionen	Es werden die Vertragskonditionen basierend auf den bekanntgegebenen Daten geschrieben.
Abschluss Ablesung	Buchen von Verträgen (bis zu diesem Zeitpunkt können Verträge im GeOrg noch angepasst werden)

4 Export von Funkzählern

Die Funkzähler einer Gemeinde/eines Verbands werden über die Software eines Drittanbieters abgenommen. Daher müssen diese aus Zählerstand.at exportiert werden. Um einen Export zu erstellen sind die nachfolgenden Schritte erforderlich.

ACHTUNG: Der Export von Funkzählern zu einem Fremdsystem kann erst erfolgen, **nachdem die Daten von GeOrg nach Zählerstand.at übertragen wurden!**

4.1 Erstellen eines Exportes

um einen Export der Funkzähler zu erstellen, ist der Menüpunkt „**Fremdablesung**“ auszuwählen. Der Export wird über die Schaltfläche „Export erstellen“ eingeleitet.



4.1.1 Angabe erforderlicher Parameter

Nach dem Klick auf die Schaltfläche „Export erstellen“ öffnet sich eine Eingabemaske in dem einige Parameter zu definieren sind:

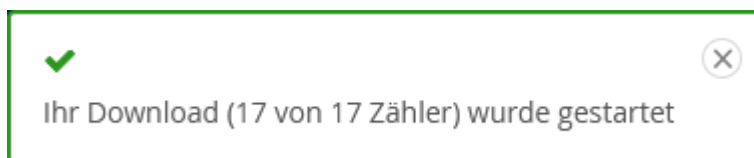
The screenshot shows the 'Fremdablesung Export' form. The title is 'Fremdablesung Export' and the subtitle is 'Selbstablesung Wasserzähler Q3 2020'. The form contains the following fields:

- Bezeichnung *: Ablesung Q4-2020
- Gebiet *: Gesamtes Ablesegebiet (dropdown menu)
- Zählertyp *: Funkzähler (dropdown menu)
- System *: Diehl IZAR (Trennzeichen '|') (dropdown menu)
- Namen verwenden
- Druck *: Alle (dropdown menu)

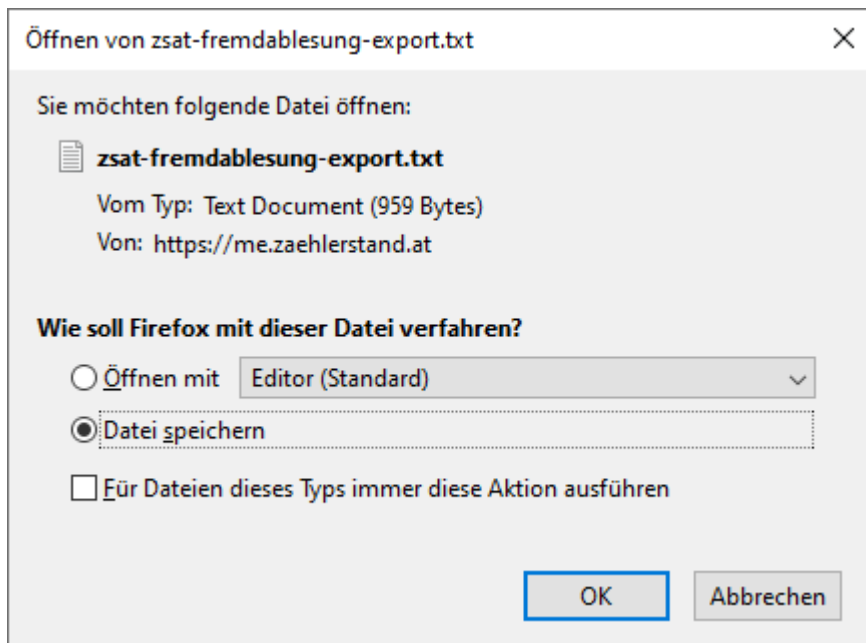
At the bottom of the form is a blue button labeled 'Fremdablesung exportieren'.

Parameter	Auswirkung
Bezeichnung	Die Bezeichnung wird lediglich für die Anzeige und Identifikation der Ablesung auf dem Bildschirm verwendet.
Gebiet	Hier kann eine Auswahl getroffen werden, für welche Gebiete die Zähler exportiert werden sollen. Ist es notwendig, eine Einschränkung zu treffen kann dieses über das Kombinationsfeld erledigt werden.
Zählertyp	Über dieses Kombinationsfeld kann festgelegt werden, welche Zählertypen für den Export herangezogen werden sollen.
System	Hier wird festgelegt, welches Fremdsystem die Gemeinde/der Verband nutzt. Die Exportdatei wird im dementsprechenden Format bereitgestellt.
Namen verwenden	Die Option „ Namen verwenden “ entscheidet, ob die Namen der Kunden im Export enthalten sind oder nicht . Ist der Haken gesetzt werden die Namen der Kunden zusätzlich in die Exportdatei übertragen. Wird die Option nicht gewählt, so erfolgt kein Export der Kundennamen.
Druck	Der Parameter „ Druck “ wird nur benötigt, wenn explizit Zähler mit oder ohne Drucksperr e exportiert werden sollen. Es wird empfohlen, die Standardeinstellung „Alle“ beizubehalten . So werden alle Zähler ungeachtet eventueller Drucksperren exportiert.

Nachdem alle Parameter eingestellt wurden ist die Schaltfläche „**Fremdablesung Exportieren**“ zu betätigen. Zählerstand.at beginnt damit die Ablösung zu schreiben und informiert über den Start des Downloads.



Sobald die Fremdablesung zum Download bereitsteht, kann diese über den Browser heruntergeladen werden:



Die Datei ist herunterzuladen, mit einem entsprechenden Namen zu versehen und kann nun auf das Endgerät des jeweiligen Anbieters übertragen werden.

ACHTUNG: Die Comm-Unity kann beim Übertragen der Exportdatei auf das Endgerät leider nicht unterstützend zur Seite stehen. Dies ist eine Angelegenheit, welche es im Falle von Problemen mit dem Anbieter des Fremdsystems zu regeln gilt.

5 Rückimport der Funkzählerdatei

Nachdem die Funkzähler von den betreffenden Personen abgelesen wurden, ist es erforderlich die Messwerte in Zählerstand.at zu importieren sowie den Import abzuschließen.

ACHTUNG: Wird dieser Schritt nicht **vor dem Stichtag** des Rückimportes der Daten zu GeOrg **durchgeführt und abgeschlossen**, so interpretiert GeOrg dies, als wären für die Zähler keine Messwerte abgegeben worden. Somit bedeutet dies, **dass alle Funkzähler geschätzt werden**.

TIPP: In der Praxis sollten somit ein paar Werkzeuge eingeplant werden, um den Import durchzuführen, abzuschließen sowie die importierten Messwerte auf ihre Richtigkeit zu kontrollieren.

5.1 Überprüfung der Daten

Um mit dem Import der Daten beginnen zu können, muss die Datei vom Endgerät des Anbieters auf das lokale Dateisystem übertragen werden. Danach sind die Daten auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Damit Zählerstand.at die Zählerstände verarbeiten kann, **dürfen Messwerte nur als ganze Zahl vorliegen**.

Eine Angabe eines Messwertes inklusive Dezimalstellen kann von Zählerstand.at nicht verarbeitet werden. Daher ist es erforderlich, vorhandene Dezimalstellen im Vorfeld aus der Datei zu entfernen.

5.2 Durchführung des Imports

Der Import der Zählerdatei erfolgt über den Menüpunkt „Fremdablesung“. Im Menü sind nun alle verfügbaren Ablesungen ersichtlich:

Fremdablesung					
Selbstablesung Wasserzähler Q3 2020					
Export erstellen					
Vorhandene Exports					
Bezeichnung	Gebiet	System	Status	Exportiert	
Ablesung Q4-2020	Gesamtes Ablesegebiet	BERNHARDT	Offen	17.11.20 09:22	

Um den Export bearbeiten zu können ist ein Klick auf das Auge () erforderlich. Ein Klick auf die Schaltfläche „**Ablese**daten importieren“ startet den Importvorgang:

Fremdablesung Details

Selbstablesung Wasserzähler Q3 2020 / Ablesung Q4-2020

Ablesedaten importieren **Verwerfen**

Bezeichnung: Ablesung Q4-2020

Gebiet: Gesamtes Ablesegebiet

System: Diehl IZAR

Format: IZAR

Status: Offen

Erfassung Zählerstände: 0 von 17 erfasst [Anzeigen](#)

Es öffnet sich ein Fenster, indem der Fremdsystemanbieter, und die Importdatei auszuwählen sind abschließend ist die Schaltfläche „**Upload**“ zu betätigen.

Fremdablesung importieren

Werte

Aktuelle Werte Stichtagwerte

Format Importdatei **1**

Excel-Csv mit Überschrift

Upload Importdatei **2**

Durchsuchen... Importdatei-Funk.csv **3**

Upload

Entsprechend dem vorliegenden Dateiformat ist der Dateityp der Importdatei anzugeben:

IZAR (Trennzeichen '|')

IZAR (Trennzeichen '|')

Excel-Csv mit Überschrift

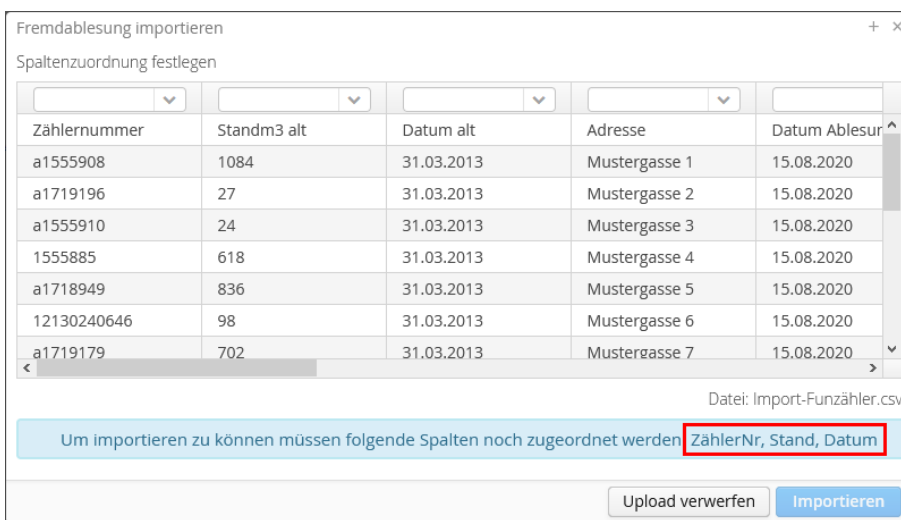
Excel-Text mit Überschrift

HINWEIS: Für das Beispiel wird mit einer CSV-Datei mit Überschriften gearbeitet, Einstellungen sind jedoch entsprechend dem vorliegenden Importdateiformat zu tätigen!

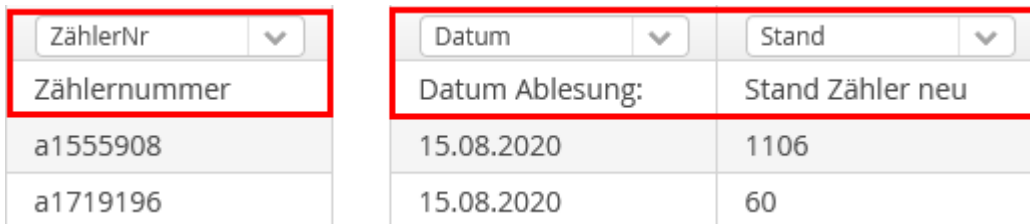
5.3 Spaltenzuordnung bei csv-Dateien

Zählerstand.at wird nach dem Klick auf „**Upload**“ die Importdatei in das System einspeisen und die Daten abermals auf ihre Richtigkeit überprüfen. Dabei kann es vorkommen, dass Zählerstand.at aufgrund der vorgegebenen Spaltennamen keine automatische Zuordnung der Daten herstellen kann.

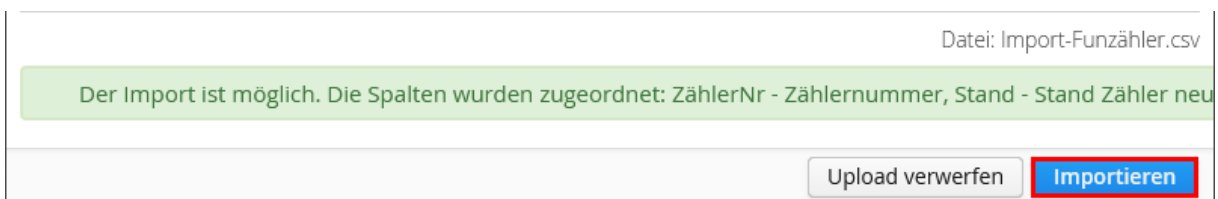
Ist dies der Fall, so muss die Zuordnung manuell hergestellt werden. Sollte Zählerstand.at diesen Fehler feststellen, so wird das Programm folgendes Fenster anzeigen:



Zählerstand.at weist gemäß obigem Screenshot daraufhin, dass die Spaltenzuordnungen für die Spalten „**Zählernummer**“, „**Zählerstand**“ und „**Datum der Ablesung**“ nicht vom System vorgenommen werden konnten. In diesem Fall können über die Kombinationsfelder im obigen Bereich die Spalten selbst zugeordnet werden:



Nach erfolgter Spaltenzuordnung wird's Zählerstand.at anzeigen, dass alle Spalten korrekt zugeordnet sind:



Der Import ist mit einem Klick auf die Schaltfläche „**Importieren**“ durchzuführen. Sollte das System keine Fehler gefunden haben, so wird angezeigt, dass alle Zähler importiert wurden:

Fremdablesung Details

Selbstablesung Wasserzähler / Ablesung Q4-2020

Weitere Daten importiere 2
Abschließen
Verwerfen

Bezeichnung:	Ablesung Q4-2020	
Gebiet:	Gesamtes Ablesegebiet	
System:	Diehl IZAR	
Format:	IZAR	
Status:	Erledigt	1
Erfassung Zählerstände:	17 von 17 erfasst	Anzeigen

Die importierten Belege können nun durch einen Klick auf den Bereich „Anzeigen“ aufgelistet werden. Eine Ansicht der importierten Belege ist jedoch kein Muss. Die **Abschließung** des Importes **ist jedoch zwingend erforderlich**.

ACHTUNG: Wird der Import **nicht abgeschlossen**, werden die Messwerte für die Endabrechnung **NICHT herangezogen**.

Nach dem Abschluss, sollten die Daten, wie unter Punkt 5.3 beschrieben, geprüft werden.

6 Umgang mit Zählerkarten

Nachdem die Zählerkarten zugestellt wurden, haben Parteien Zeit, ihre Zählerstände zu erfassen und diese an die Gemeinde oder den Verband zu melden. Dies kann entweder durch

- **Erfassung über QR Code**
- **Online-Erfassung** auf www.zaehlerstand.at
- oder **Postaufgabe der Ablesekarte** erfolgen.

ACHTUNG: Eine persönliche Annahme der Zählerkarte durch die Sachbearbeiterin/den Sachbearbeiter der Gemeinde oder des Verbandes wird ausdrücklich **NICHT** empfohlen, da die Verantwortung für den Zählerstand mit der Annahme der Ablesekarte auf den Empfänger übergeht.

Die Partei soll aufgefordert werden, die Zählerkarte in den nächsten Briefkasten zu werfen. Will eine Partei die Zählerkarte nicht wieder mitnehmen, so sind diese von den verantwortlichen Personen in einen Briefkasten zu werfen. Somit wird die Karte dem Scanvorgang zugeführt.

Von einer manuellen Erfassung des Zählerstandes wird **ABGERATEN**.
Wird ein Zählerstand manuell erfasst, so gibt es KEINERLEI NACHWEIS über die RICHTIGKEIT des erfassten Verbrauches.

6.1 Portokosten für die Zählerkarte

Die Portokosten für die Zählerkarte sind gedeckt, für die Parteien beziehungsweise für die Gemeinde/den Verband fallen keinerlei zusätzliche Portokosten an. Diese sind über den Lizenzerwerb für Zählerstand.at gedeckt.

6.2 Konformität der Zählerkarte nach DSGVO

Die von der Post versandten Zählerkarten entsprechen den Standards der DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Produktion der Ablesekarten und beim Scannen der ausgefüllten Karten ist über die Vereinbarungen über eine Auftragsverarbeitung nach Art 28 DSGVO abgedeckt (Pflichten von D2D bzw. Scanpoint, technisch-organisatorische Maßnahmen etc.).

6.3 Nachbearbeitung von erfassten Zählerständen auf Zählerstand.at

Eingereichte Zählerstände können bis zum Stichtag des Datendownloads zu GeOrg händisch nachbearbeitet werden.

TIPP: Die Kontrolle von Zählerständen wird während des Endabrechnungszyklus dringend empfohlen. Die Bearbeitung eines Zählerstandes über die Plattform erfordert weniger Schritte, als in GeOrg. **Diese ist jedoch nur während des Endabrechnungszyklus möglich! Daten die nach dem Datendownload zu GeOrg geändert werden, werden NICHT übernommen!**

Um erfasste Messbelege auf Zählerstand.at zu bearbeiten, muss der Menüpunkt **Nachbearbeitung** im Menü der Plattform ausgewählt werden:



Nun erscheint eine Liste aller importierten Zähler der Gemeinde/des Verbandes:

KundenNr	Name	Strasse	Ort	Verbrauchsstelle	ZählerNr	lt. Stand	Ablesewert	Ablesedatum	Verbrauch	KZ
100627	Werner Rothhölke	Gallensee 83	9103 Gallensee	Gallensee 83	16568631	433				
100627	Werner Rothhölke	Gallensee 83	9103 Gallensee	Gallensee 83	16568632	95				
101492	Werner Rothhölke	München 17	9103 Gallensee	München 17	16590037	157				
101492	Werner Rothhölke	München 17	9103 Gallensee	München 17	16590038	75				

6.3.1 Filtern nach einem bestimmten Zähler

Soll ein Zähler geändert werden, kann im Feld **Zähler filtern** ein Suchbegriff eingegeben werden. Dabei kann es sich um einen beliebigen Begriff aus der Tabelle handeln (beispielsweise Name, Adresse oder die Zählernummer). Nach der Eingabe in das Feld ist diese mit einem Druck auf die Taste **Enter** zu bestätigen. Die Liste wird entsprechend den Eingaben gefiltert:

KundenNr	Name	Strasse	Ort	Verbrauchsstelle	ZählerNr	lt. Stand	Ablesewert	Ablesedatum	Verbrauch	KZ
100627	Werner Rothhölke	Gallensee 83	9103 Gallensee	Gallensee 83	16568631	1	9	24.06.20	8	

6.3.2 Sortierung nach Ablesewert oder Verbrauch

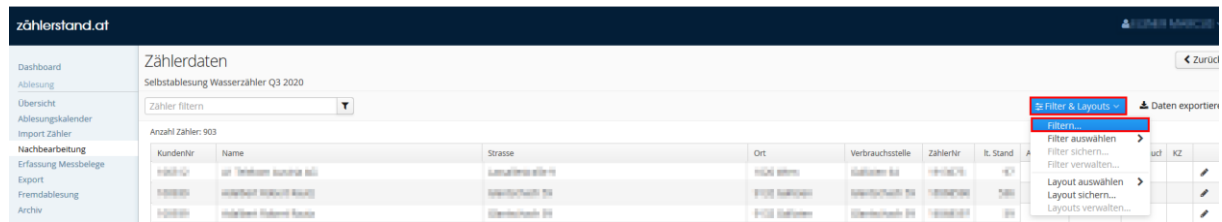
Um die Liste nach Verbrauch oder Ablesewert zu sortieren, ist ein Klick auf die entsprechende Spalte erforderlich. Es wird ein kleines Dreieck neben der Spalte ausgegeben sobald eine Sortierung eingestellt ist:

KundenNr	Name	Strasse	Ort	Verbrauchsstelle	ZählerNr	lt. Stand	Ablesewert ▾	Ablesedatum	Verbrauch	KZ
100627	Werner Rothhölke	Gallensee 83	9103 Gallensee	Gallensee 83	16568631	571	745	24.06.20	174	
100627	Werner Rothhölke	Post 18	9103 Gallensee	Post 18	16568632	486	638	26.06.20	152	
100627	Werner Rothhölke	München 17	9103 Gallensee	München 17	16590037	456	589	26.06.20	133	
100627	Werner Rothhölke	München 17	9103 Gallensee	München 17	16590038	336	470	23.06.20	134	

Wird die Liste nach Verbrauch oder Ablesewert sortiert, so lassen sich falsche Ablesewerte (z.B.: Stromzähler anstatt Wasserzähler) schnell herausfiltern.

6.3.3 Nutzen vordefinierter Filter

Auf Zählerstand.at gibt es zusätzlich die Möglichkeit vordefinierte Filter zu verwenden. Diese können über den Befehl **Filter und Layouts -> Filtern** angezeigt werden:



In der nun erscheinenden Maske können verschiedene Einstellungen getroffen werden.

Filtereinstellungen

Ableseart Kein Ablesewert erfasst
 A .. Von Ablesekarte eingeleseene Werte
 M .. Manuell vom Versorger erfasste Werte
 O .. Online vom Kunden erfasste Werte
 Q .. Online über QR-Code-Link erfasste Werte
 X .. Erfasst im Fremdsystem
 F .. Karte vorhanden, Nachbearbeitung erforderlich

Zählerstand Kleiner oder gleich
Größer oder gleich

Verbrauch Verbrauch negativ
Kleiner oder gleich
Größer oder gleich

Letzte Ablesung Ablesedatum von bis
Eichjahr von bis

Vorjahresvergleich Wert plausibel (Standardprüfung)
 Wert nicht plausibel (Standardprüfung)
 Wert nicht plausibel - kontrolliert (Standardprüfung)
Abweichung größer m3 und größer %

Verbrauchsstelle Gebiet
Standort
Zugangsinformation

Druck

Ablesekarte Eingangsdatum von bis

Abbrechen Anwenden

TIPP: Besonders interessant sind die in der Abbildung markierten Fälle.

6.3.3.1 Fall: F... Karte vorhanden, Nachbearbeitung erforderlich

Es kann vorkommen, dass die Ablesekarten beim Scanvorgang der Post nicht richtig interpretiert werden können. Dies tritt vor allem dann auf, wenn die Ablesekarte nicht richtig ausgefüllt ist (Schriftbild schlecht oder verschmiert, Wert außerhalb der Felder eingetragen). Die Plattform wird diese Karten als fehlerhaft markieren. Eine Kontrolle dieser fehlerhaften Karten wird dringend empfohlen.

6.3.3.2 Fall: Verbrauch negativ

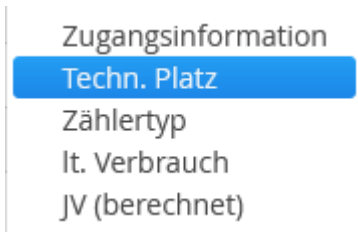
Wird ein Zählerstand eingegeben, welcher zu einem negativen Verbrauch führt, so würde dies beim Rückimport der Daten in GeOrg zu einem Fehler führen. Der Zähler würde geschätzt werden. Auch in diesem Fall wird eine Bearbeitung des Beleges während der Onlineerfassung dringend empfohlen.

6.3.4 Einblendung zusätzlicher Felder

Wird eine Tabelle angezeigt, so können Felder entweder ein- oder ausgeblendet werden. Um eine Auswahl der verfügbaren Felder zu erhalten, muss der Mauszeiger über die Spaltenüberschriften bewegt werden. Dort erscheint in der rechten Ecke ein kleines Zahnradsymbol (nachfolgend dargestellt):



Durch einen Klick auf dieses Symbol wird eine Übersicht der verfügbaren Felder eingeblendet:



Auf die Felder "**Techn. Platz**" und "**Zählertyp**" soll nachfolgend im Speziellen eingegangen werden.

6.3.4.1 Einblenden des technischen Platzes

Über die Auswahl des Feldes "**Techn. Platz**" wird der Anschlusscode für den technischen Platz angezeigt. So lässt sich schnell erkennen, ob es sich bei dem Anschluss um einen Hauptanschluss oder einen Subanschluss handelt:

Ort	Verbrauchsstelle	Techn. Platz	ZählerNr	lt. Stand
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01	[blurred]	159
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01	[blurred]	17
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01-A-01	[blurred]	5
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01	[blurred]	1204
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01-A-01	[blurred]	0
[blurred]	[blurred]	[blurred]-A-01-A-02	[blurred]	0

Anschlussstyp	Darstellung
Hauptanschluss	[Adresscode] – A – xx
Subzähleranschluss	[Adresscode] – A – xx – A – xx

Wobei „xx“ für eine laufende Nummer steht.

ACHTUNG: Zu beachten ist hierbei, dass die Darstellung der Nummer nicht zu 100% Aufschluss über die „Anschlussqualität“ (Haupt- oder Subanschluss) gibt.

Dies tritt beispielsweise dann ein, wenn ein Anschluss **zuerst als Hauptanschluss** angelegt wurde (-A-01). **Später wird jedoch festgestellt, dass dieser Anschluss ein Subanschluss** ist, ändert die Priorität auf Subanschluss. Der Code mit „-A-01“ bleibt jedoch bestehen.

6.3.4.2 Einblenden des Zählertyps

Analog zum technischen Platz kann auch das Feld **"Zählertyp"** eingeblendet werden. Hierzu ist das dementsprechende Feld auszuwählen:

Zugangsinformation
Zählertyp
lt. Verbrauch

In der Tabelle wird nun der Zählertyp angegeben:

Ort	Verbrauchsstelle	Techn. Platz	Zäl ▲	ZählerNr	lt. Stand
			F		0
			F		0
			M		159
			M		17

Dabei kommt den beiden möglichen Feldinhalten „**M**“ und „**F**“ folgende Bedeutung zu:

Zählertyp	Bedeutung
M	Manuell abzulesender Zähler (Wasseruhr oder Patronenzähler)
F	Funkzähler

6.4 Ändern/Korrigieren eines Zählerstandes

Werden Verbräuche oder Werte ermittelt, bei denen eine Nachbearbeitung erforderlich ist, so kann dies durch wenige Schritte erledigt werden.


6.4.1 Art der Bekanntgabe

Zählerstand.at zeigt an, auf welche Art der Zählerstand seitens der Parteien übermittelt wurde. Diese wird im Feld **KZ** angegeben:

KundenNr	Name	Strasse	Ort	Verbrauchsstelle	ZählerNr	lt. Stand	Ablesew	Ablesedatum	Verbraucht	KZ
10000010	Steg 10/10	Stadionweg 1	10000000	Stadionweg 1	00110000	4	2013	2013-01-01	30132	A
10000011	Stadionweg 1	Stadionweg 1	10000000	Stadionweg 1	00110000	20	2013	2013-01-01	22307	A
10000012	Steg 10/10	Stadionweg 2	10000000	Stadionweg 2	00110000	100	2013	2013-01-01	1013	M
10000013	Steg 10/10	Stadionweg 3	10000000	Stadionweg 3	00110000	200	2013	2013-01-01	900	M
10000014	Steg 10/10	Stadionweg 4	10000000	Stadionweg 4	00110000	300	2013	2013-01-01	610	M
10000015	Steg 10/10	Stadionweg 5	10000000	Stadionweg 5	00110000	400	2013	2013-01-01	540	Q


Hierfür gibt es 4 Möglichkeiten:

Kürzel	Bedeutung
A	Ablesewert wurde mittels der Ablesekarte eingereicht (Ablesekarte wird bei der Bearbeitung zusätzlich angezeigt)
Q	Übermittlung des Ablesewertes via QR-Code
O	Eintragung des Zählerstandes über den Online-Zugang
M	Dieser Zählerstand wurde manuell von einem Sachbearbeiter oder einer Sachbearbeiterin erfasst

Soll ein bekanntgegebener Zählerstand korrigiert werden, so ist ein Klick auf den Stift () erforderlich, um in den Bearbeitungsmodus für den Zähler zu wechseln. Die Schaltfläche findet sich jeweils auf der rechten Seite der Tabelle:

KundenNr	Name	Strasse	Ort	Verbrauchsstelle	ZählerNr	lt. Stand	Ablesew	Ablesedatum	Verbraucht	KZ
10000016	Steg 10/10	Stadionweg 6	10000000	Stadionweg 6	00110000	571	745	24.06.20	174	O
10000017	Steg 10/10	Stadionweg 7	10000000	Stadionweg 7	00110000	486	638	26.06.20	152	O
10000018	Steg 10/10	Stadionweg 8	10000000	Stadionweg 8	00110000	456	589	26.06.20	133	O
10000019	Steg 10/10	Stadionweg 9	10000000	Stadionweg 9	00110000	336	470	23.06.20	134	O

6.4.2 Korrektur eines Zählerstandes

Soll beispielsweise der Zähler mit dem Stand 101232 geändert werden, so wird mittels  das Formular zur Änderung aufgerufen. Wurde der Zählerstand über eine Ablesekarte erfasst, so wird die Ablesekarte im Bearbeitungsfenster zusätzlich angezeigt:

Ablesedaten ändern ✕

Kundenname

Verbrauchsstelle

Zählernummer

Letzter Verbrauch -

Letzte Ablesung am 01.07.19

Letzter Zählerstand

Zählerstand *

Ablesedatum *

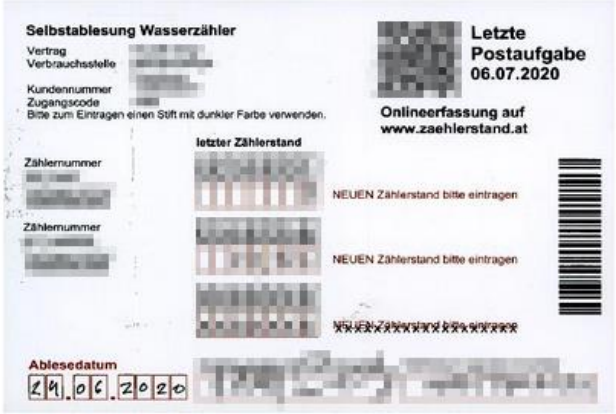
Aktueller Verbrauch

Anmerkung

Kontrolliert

Letzte Erfassung: A, 29.06.20 00:00, I:ABLESEKARTE

Ablesekarte



Selbstablesung Wasserzähler

Vertrag
Verbrauchsstelle
Kundennummer
Zugangscode
Bitte zum Eintragen einen Stift mit dunkler Farbe verwenden.

Letzte Postaufgabe 06.07.2020

Onlineerfassung auf www.zaehlerstand.at

letzter Zählerstand

Zählernummer
Zählernummer
Zählernummer

NEUEN Zählerstand bitte eintragen
NEUEN Zählerstand bitte eintragen
NEUEN Zählerstand bitte eintragen

Ablesedatum
24.06.2020

Erfolgte die Ablesung **nicht mittels Zählerkarte**, wird diese nicht ausgegeben:

Ablesedaten ändern ✕

Kundenname

Verbrauchsstelle

Zählernummer

Letzter Verbrauch -

Letzte Ablesung am

Letzter Zählerstand 187

Zählerstand *

Ablesedatum *

Aktueller Verbrauch 265

Anmerkung

Kontrolliert

Letzte Erfassung:

Es werden die Daten des Kunden, Daten zur Verbrauchsstelle sowie jene des Zählers angezeigt. In den Feldern **Zählerstand**, **Ableседatum** und **Anmerkung** können dementsprechende Angaben gemacht werden. Basierend auf den gemachten Angaben, wird der aktualisierte Verbrauch berechnet. Wurde der Zählerstand **kontrolliert**, so kann der dementsprechende Haken gesetzt werden.

Ableседaten ändern ×

Kundenname:

Verbrauchsstelle:

Zählernummer:

Letzter Verbrauch -

Letzte Ablesung am

Letzter Zählerstand 187

Zählerstand *: 1

Ableседatum *: 2

Aktueller Verbrauch 483 3

Anmerkung: 4

Kontrolliert 5

Letzte Erfassung: 6

Abschließend sind die Daten durch einen Klick auf die Schaltfläche **Änderungen speichern** zu übernehmen. Wird ein Verbrauchswert eingegeben, welcher kleiner als der aktuelle Zählerstand ist, so wäre der Verbrauch negativ. Dies wird vom System ausgegeben.

Zählerstand *:

Ableседatum *:

Verbrauch negativ!

Anmerkung:

7 Übertragung der Daten von Zählerstand.at zu GeOrg

Gemäß Endabrechnungsprozess werden die Daten zu einem bestimmten Stichtag wieder in GeOrg rückübermittelt. Dieser Stichtag wird im **Gemeindecockpit** angegeben:

The screenshot shows the 'Gemeinde-Cockpit' interface. At the top, there are filters for 'Buchungskreis', 'Einträge von' (15.10.2020) 'bis' (15.10.2020), and a checkbox for 'Abgeschlossene Vorgänge ohne Details anzeigen'. Below this, there are tabs for 'Regelbetrieb' with options for 'Buchungslauf', 'Mahnlauf', and 'Erzeugung Korrespondenzmahnung'. A toolbar with various icons is visible. The main area shows a table with columns 'Tag', 'Status', and 'Vorgang'. The date is 'Donnerstag, 15.10.2020'. The first two rows are highlighted with a red box:

Tag	Status	Vorgang
Donnerstag, 15.10.2020	<input type="checkbox"/>	Abgleich mit AGWR-Daten
	<input type="checkbox"/>	Datenaustausch mit Zählerstand.at prüfen (Kanal-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Datenaustausch mit Zählerstand.at prüfen (Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	GP-Abgleich Organisationen: 10 aktualisiert
	<input type="checkbox"/>	Maschinelles Ausgleichen
	<input type="checkbox"/>	Messbelege von Zählerstand.at einlesen (Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Prüfung auf nicht abgelesene Zähler (Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Schreiben von Bemessungen/Konditionen (Kanal-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Schreiben von Bemessungen/Konditionen (Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Schätzung nicht abgelesener Zähler (Kanal-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Schätzung nicht abgelesener Zähler (Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen (Kanal-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)
	<input type="checkbox"/>	Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen (Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020)

Zudem ist im Gemeindecockpit ersichtlich, welche Art der Abgabe endabgerechnet wird. Im Zuge der Datenübertragung zwischen Zählerstand.at und GeOrg werden die Daten nicht nur abgeholt, sondern es werden basierend auf den Zählerständen die Vertragskonditionen geschrieben/angepasst.

Dabei handelt es sich um die:

- ...Auflösung des bisher gezahlten Akontos (sofern eines im Vertrag hinterlegt war).
- ...Ermittlung der ausstehenden Wasserverbrauchsgebühr/des verbleibenden Guthabens aus dem Wasserverbrauch.
- ...Ermittlung des neuen Akontos basierend auf dem Wasserverbrauch der abgerechneten Periode.

8 Kontrolle und Bearbeitung der übertragenen Daten

Nachdem die Daten aus Zählerstand.at an GeOrg übertragen wurden, können diese über die Transaktion **/CUERP/RE_EA - Endabrechnung (Wasser/Kanal/Abfall)** kontrolliert und ausgewertet werden.

ACHTUNG: Die zuvor geschriebenen Konditionen wurden jedoch **noch nicht gebucht**. Für die Kontrolle und Bearbeitung der Daten ist ein Zeitfenster von ca. 7 Tagen vorgesehen. Der Termin für die Buchung der Verträge ist der Transaktion **/CUERP/CA_GEMCOCKPIT - Gemeinde-Cockpit** zu entnehmen.

Es ist darauf zu achten, dass eine Kontrolle bzw. eine etwaige Korrektur der Daten vor dem Buchungstermin der Verträge abgeschlossen sind.

Endabrechnungen						
BuKr. ▾	Abr.period	Beschreibung	Abarbeitung	Sticht. EA ▾	Abr. von	Abr. bis
		Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020	Automatisch	15.11.2020	01.10.2019	30.09.2020
		Kanal-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020	Automatisch	15.11.2020	01.10.2019	30.09.2020
		Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabr. von 01.10.2019 bis 30.09.2020	Automatisch	15.11.2020	01.10.2019	30.09.2020

Innerhalb der Transaktion sind die Endabrechnungen für die Gemeinde/den Verband aufgelistet.

HINWEIS: Es ist jedoch immer nur die aktuelle Endabrechnung sichtbar, da auf dem Feld *Sticht. EA* ein dementsprechender Filter hinterlegt ist. Sollen alle Endabrechnungen sichtbar sein, welche in GeOrg gemacht wurden, so ist dieser Filter zu entfernen.

8.1 Datenpunkte in der Tabelle

8.1.1 Ext. Messbelege (Zählerstand.at) für Endabrechnung von

Dieser Punkt zeigt den Status für das Einlesen der Daten aus Zählerstand.at an, ist aber für die Sachbearbeitung der Endabrechnung **nicht relevant**.

8.1.2 Kanal-Endabrechnung von / Wasser-Endabrechnung von

Mithilfe dieser beiden Punkte können die Verbrauchsdaten angesehen und kontrolliert werden. Es ist möglich, Sortierungen durchzuführen oder direkt in die dementsprechenden Verträge abzuspringen, und diese zu korrigieren.

9 Menüpunkt „...-Endabrechnung von ...“

Wird ein Doppelklick auf diesen Menüpunkt ausgeführt, erfolgt ein Absprung in die Detailansicht des Eintrags:

Endabrechnung - Aktionen					
Beschreibung	Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020			Abarbeitung	Automatisch
Stichtag	15.11.2020	Ableseung	03.09.2020	bis	15.10.2020
Fälligkeit	30.09.2020	Neues Akonto	01.01.2021	bis	30.09.2021
Aktion	Termin	Status	Ausführung	Änderungsabgleich	
Datenaustausch mit Zählerstand.at prüfen	15.10.2020	■	16.10.2020 10:04 / CUR...		
Schätzung nicht abgelesener Zähler	15.10.2020	■	16.10.2020 10:05 / CUR...		
Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen	15.10.2020	■	16.10.2020 10:06 / CUR...	20.10.2020 10:47 / CUR...	
Schreiben von Bemessungen/Konditionen	15.10.2020	■	20.10.2020 10:52 / CUR...		

Dort sind unter anderem 2 relevante Punkte zu finden:

9.1 Eintrag „Schätzung nicht abgelesener Zähler“

Wird ein Doppelklick auf diese Zeile ausgeführt, so werden alle Verträge aufgelistet, welche im Rahmen der Endabrechnung geschätzt wurden.

9.1.1 Warum werden Zählerstände geschätzt?

Die Parteien wurden im Rahmen der Endabrechnung aufgefordert, den Zählerstand des Wasserzählers bekanntzugeben (Aussendung der Zählerkarte). Wird kein Zählerstand bis zum Rückimport bekanntgegeben, so werden alle Zähler für die kein Zählerstand bekanntgegeben wurde, geschätzt.

Ist der Ablesewert auf Zählerstand.at fehlerhaft oder der Verbrauch negativ und wurde nicht nachbearbeitet, wird ebenso geschätzt. **Die Schätzung entspricht der Höhe des Vorjahresverbrauches.**

HINWEIS: Dies gilt auch für Funkzähler. Wird im Rahmen der Funkzählerablesung keine Datei mit den abgelesenen Werten auf Zählerstand.at importiert, so werden diese ebenfalls geschätzt.

9.1.2 Anzeige der Schätzungen/Absprung auf den dementsprechenden Vertrag

Durch einen Doppelklick auf die Zeile **Schätzung nicht abgelesener Zähler** wird im nachfolgenden Bildschirm eine Liste aller geschätzten Wasserzähler angezeigt:

Geschätzte Messbelege (135)								
Vertrag	Vertragsbezeichnung	Name/Adresse	Vert.Beg.	Laufzeitende	Kennzeichen	Tarif Text	Meßbeleg	Equipment
1000000000029	Wasser öff.rechtl. (A)	Wasserwerk	01.10.2017				2420994	100153596
1000000000036	Wasser öff.rechtl. (A)	Wasserwerk	01.10.2017				2420996	100137537
1000000000052	Wasser öff.rechtl. (A)	Wasserwerk	01.10.2017				2420998	100268368
1000000000106	Wasser öff.rechtl. (A)	Wasserwerk	01.10.2017				2421000	100281376

TIPP: Innerhalb der **Vertragsbezeichnung** wird in Klammern entweder **(A)** oder **(S)** dargestellt. **(A)** steht hierbei für einen **Hauptzähler**, der Eintrag **(S)** für einen **Subzähler**.

In der Spalte **Zählerstand** (vorletzte Spalte von rechts) sind die geschätzten Zählerstände vermerkt:

Inventarnummer	Datum	Zählerstand	Differenz	St MB...
18551490	15.10.2020	0,0000	0,0000	M3
2457011	15.10.2020	618,0000	109,0000	M3
20650118	15.10.2020	0,0000	0,0000	M3
20538250	15.10.2020	0,0000	0,0000	M3
16581508	15.10.2020	230,0000	57,0000	M3

Über einen Doppelklick auf die Spalte **Vertragsnummer** (erste Spalte in der Tabelle) ist ein Absprung auf den entsprechenden Vertrag möglich:

Geschätzte Messbelege (135)

Vertrag	Vertragsbezeichnung	Name/Adresse
10000000000029	Wasser öff.rechtl. (A)	
10000000000036	Wasser öff.rechtl. (A)	

IV Wasser öff.rechtl. /10000000000029 anzeigen: Abgabe

Vertrag /10000000000029 Wasser öff.rechtl. (A)

Abgabe Partner Laufzeit Objekte Abweichende Bemessungen Buchungsparameter

Über einen Klick auf die Schaltfläche **Zurück** (🏠) in der Titelseite von GeOrg kann wieder auf die Liste der geschätzten Zähler gewechselt werden.

9.2 Eintrag „Verbrauchsermittlung, Aufbereitung Bemessungen/Konditionen“

Innerhalb dieses Eintrages finden sich alle Zählerstände der Endabrechnung.

ACHTUNG: In der Verbrauchsermittlung finden sich somit die **abgegebenen** und auch die **geschätzten Messbelege** (jeweils Zählerkarten, sowie auch die Daten für die Funkzähler!)

Durch einen Doppelklick auf diesen Eintrag wird die Liste der ermittelten Werte aufgerufen:

Detaildaten: Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020

The screenshot shows a software interface with a table of contracts and a selection prompt. The table has columns: Vertrag, Vertragsbezeichnung, Vert.Beg., Laufzeitende, Kennzeichen, Tarif, and Text. The selection prompt says: "Bitte wählen Sie oben mit Doppelklick einen Vertrag aus." Below the prompt are tabs for "Messbelege", "Preisberechnung", and "Neues Akonto".

Vertrag	Vertragsbezeichnung	Vert.Beg.	Laufzeitende	Kennzeichen	Tarif	Text
100000000...	Wasser öff.rechtl. (A)	01.10.2017				
1000000000004	Wasser öff.rechtl. (A)	01.10.2017				
10000000000012	Wasser öff.rechtl. (A)	01.10.2017				
10000000000022	Wasser öff.rechtl. (A)	01.10.2017				

Bitte wählen Sie oben mit Doppelklick einen Vertrag aus.

Messbelege Preisberechnung Neues Akonto



Meßbeleg Datum Technischer Platz Equipment

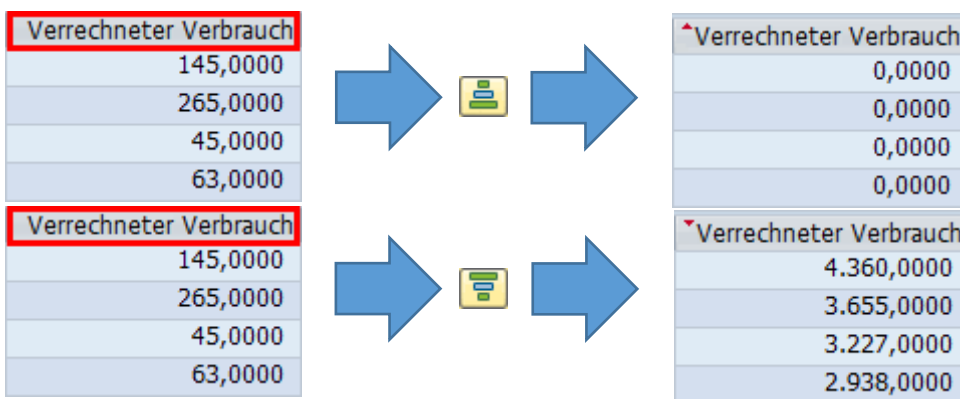
Im **oberen Teil der Tabelle** (hier komprimiert dargestellt) finden sich alle relevanten Daten zu den Verträgen. Auf der rechten Seite der Liste sind Angaben zu den verrechneten Verbräuchen, Bruttobeträgen, berechneten Akonti, usw. zu finden:

Verrechneter Verbrauch St	Verr. Betrag Brutto	Betrag Umb. Akonto B	Nachverrechnung Brutto	Betrag Akonto Brutto	Umb.Ak.Von	Stat...	Stat...
145,0000	214,93	133,75	81,18	215,33	01.01.2020	OK	
265,0000	392,79	273,04	119,75	393,53	01.01.2020	OK	
45,0000	66,70	58,58	8,12	66,83	01.01.2020	OK	
63,0000	106,55	45,31	61,24	108,11	01.01.2020	OK	
118,0000	174,91	145,93	28,98	175,23	01.01.2020	OK	
86,0000	127,48	13,27	114,21	127,71	01.01.2020	OK	
0,0000	0,00					OK	
109,0000	161,56	120,48	41,08	161,87	01.01.2020	OK	
135,0000	200,10	82,90	117,20	200,48	01.01.2020	OK	
175,0000	259,39	150,35	109,04	259,88	01.01.2020	OK	
302,0000	447,63	470,94	23,31-	448,47	01.01.2020	OK	

9.2.1 Sortieren nach relevanten Feldern

Es wird seitens der Comm-Unity dringend empfohlen, nach dem Feld „**verrechneter Verbrauch**“ zu sortieren. So können auf schnelle Art und Weise die „Ausreißer“ nach oben oder unten herausgearbeitet werden. Um nach einem bestimmten Feld in der Tabelle zu sortieren, reicht ein Klick auf die Spaltenüberschrift um diese zu markieren. Danach kann aus der Menüleiste die dementsprechende Schaltfläche verwendet werden:

Schaltfläche	Auswirkung
	Aufsteigende Sortierung des markierten Feldes (entspricht einer Sortierung vom Kleinsten zum Größten Wert) in diesem Falle: 0 → Maximum
	Absteigende Sortierung des markierten Feldes (entspricht einer Sortierung vom Größten zum Kleinsten Wert) in diesem Falle: Maximum → 0



Durch gleiches Vorgehen lassen sich die Felder **Verrechneter Betrag Brutto**, **Betrag Umbuchung Akonto Brutto**, **Nachverrechnung Brutto** und **Betrag Akonto Brutto** auflisten und auswerten.

9.2.2 Summieren der Wertfelder

Zusätzlich können über die zuvor genannten Felder mittels der Funktion **Summe** eine Summe gebildet werden um Aussagen über die Einnahmen aus der Endabrechnung treffen zu können. Diese Daten können dann mit vergangenen Endabrechnungen verglichen werden. (Grobe) Abweichungen werden so leicht erkennbar.

Um eine Summierung über mehrere Felder zu erstellen, sind die gewünschten Spalten durch Klicken und Ziehen mit der Maus zu markieren:

Verrechneter Verbrauch	St	Verr. Betrag Brutto	Betrag Umb. Akonto B	Nachverrechnung Brutto	Betrag Akonto Brutto
4.360,0000		6.462,54	4.806,71	1.655,83	6.474,60
3.655,0000		5.417,58	3.315,38	2.102,20	5.427,68
3.227,0000		4.783,17	3.557,50	1.225,67	4.792,10
2.938,0000		4.354,81	2.900,83	1.453,98	4.362,93
2.533,0000		3.754,50	2.806,85	947,65	3.761,51
1.831,0000		2.713,98	697,55	2.016,43	2.719,04
1.215,0000		1.800,92	260,90	1.540,02	1.804,28

Anschließend ist die Schaltfläche **Summe** () in der Befehlsleiste anzuklicken. Nach der Ausführung des Befehls wird GeOrg die Summen über die markierten Spalten bilden und


diese am Ende der Tabelle anzeigen. Zusätzlich zeigt das System das Ende der Liste mit den eingblendeten Spalten:

Verrechneter Verbrauch	St	Verr. Betrag Brutto	Betrag Umb. Akonto B	Nachverrechnung B	Betrag Akonto Brutto
0,0000		0,00			
0,0000		0,00			
0,0000		0,00			
0,0000		0,00	146,96	146,96-	
0,0000		0,00	73,74	73,74-	
0,0000		0,00	55,00	55,00-	
0,0000		0,00	49,19	49,19-	
0,0000		0,00	49,19	49,19-	
0,0000		0,00	42,56	42,56-	
0,0000		0,00	31,78	31,78-	
155.666,3493		231.359,43	160.678,08	70.681,35	232.553,86

TIPP: Die Vorteile dieser Sortierungen und Auswertungen liegen in dem Umstand, dass Privatpersonen oder Firmen der Gemeinde/dem Verband meist geläufig sind. So lassen sich Fehler noch vor der Buchung der Verträge erkennen und beheben, sollten diese nicht schon im Zuge der Korrekturen auf Zählerstand.at erkannt worden sein.

9.2.3 Absprung auf einen Vertrag aus der Verbrauchsermittlung

Wenn ein Absprung auf einen Vertrag aus der Liste erfolgen soll, so **ist die Vertragsnummer** im oberen Bereich der Tabelle **doppelt anklicken**. Somit werden die Detaildaten zum Vertrag geladen und im unteren Bereich der Tabelle aufgelistet.

Nachdem die Daten im **unteren Segment des Bildschirmes** geladen wurden, kann der Vertrag durch einen Klick auf die **Brille** () **im Anzeigemodus** geöffnet werden:

Detaildaten: Wasser-Endabrechnung von 01.10.2019 bis 30.09.2020

Vertrag	Vertragsbezeichnung	Vert.Beg.	Laufzeitende	Kennzeichen Tarif Text	Abrechnungsart	RE-Schlüssel	Technischer Platz
100000000...	W1 öff.rechtl. (A)	01.01.2019			Akonto	IS00101174260	A-01
1000000004807	Wasser öff.rechtl. (A)	01.01.2019			Akonto	IS00101174320	A-01
1000000004812	Wasser öff.rechtl. (A)	01.01.2019			Akonto	IS00101174362	7-A-01

Immobilienvertrag /1000000004799 Wasser öff.rechtl. (A)


Messbelege Preisberechnung Neues Akonto

Meßbeleg	Datum	Technischer Platz	Equipment	Ablesewert	Verbrauch	Zu-/Abschlag
2421240	15.10.2020	A-01	100193583	0,0000	0,0000	0,0000

IV Wasser öff.rechtl. /1000000004799 anzeigen: Abgabe

Vertrag /1000000004799 Wasser öff.rechtl. (A)

Abgabe Partner Laufzeit Objekte Abweichende Bemessungen Buchungsparameter

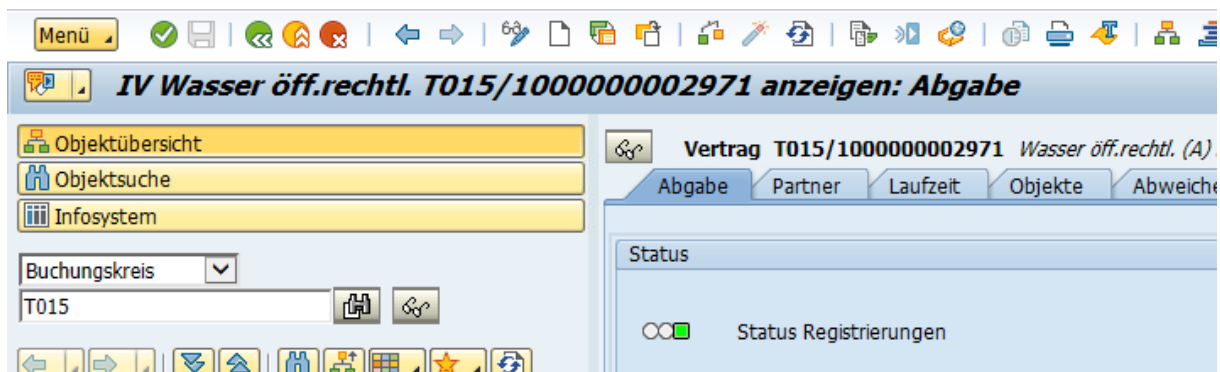
Analog zum Vorgehen in der Liste des geschätzten Verbrauches kann durch Betätigen der Schaltfläche **Zurück** () der Vertrag wieder verlassen und die Liste der Verbrauchsermittlung aufgerufen werden.

10 Korrektur eines Zählerstandes im GeOrg

Sollte es notwendig sein, einen Zählerstand für eine Endabrechnung zu korrigieren, ist wie folgt vorzugehen:

10.1 Aufrufen des Vertrages

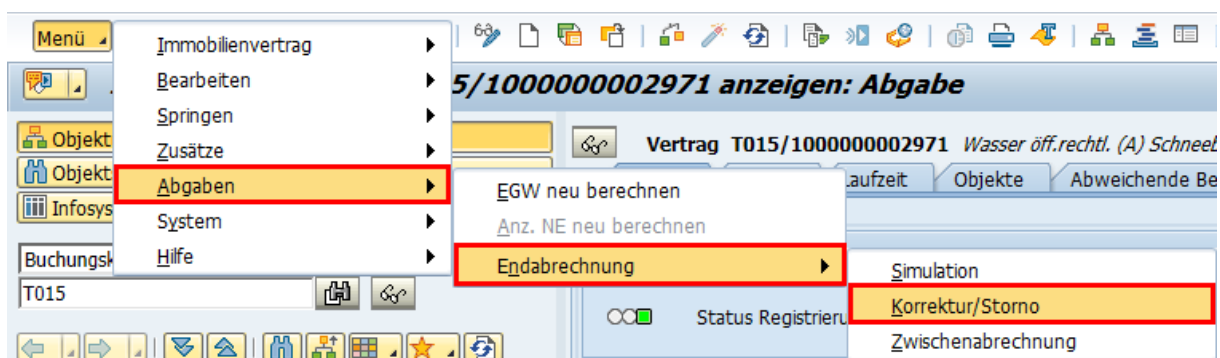
Um die Korrektur einer noch nicht gebuchten Endabrechnung vorzunehmen, so ist der entsprechende Wasser- bzw. Kanalvertrag in der Transaktion **RE80 - RE80: RE-Navigator** oder über die Transaktion **/CUERP/RE_EA - Endabrechnung (Wasser/Kanal/Abfall)** wie bereits in Kapitel 9.1.2 auf Seite 28 beziehungsweise Kapitel 9.2.3 auf Seite 32 beschrieben, aufzurufen:



HINWEIS: Für das aktuelle Beispiel wird angenommen, dass eine Partei auf einen Zählerstand von 199m^3 geschätzt wurde (es wurde kein Zählerstand bekanntgegeben). Der reale Zählerstand läge bei beispielsweise 150m^3 .

10.2 Aufrufen des Endabrechnungsbildschirms

Um den Bildschirm für die Endabrechnung des Vertrages zu öffnen, ist der Menüpunkt **Menü → Abgaben → Endabrechnung → Korrektur/Storno** aufzurufen:



Im oberen Bereich des nachfolgenden Bildschirms ist am Haken erkennbar, dass es einen abgerechneten Messbeleg gibt (Schätzung auf 199m^3 vom 15.10.2020):

Menü | Korrektur | Storno

Endabrechnung Korrektur/Storno

Immobilienvertrag T015/100000002971 Wasser öff.rechtl. (A)

Endabrechnung

Beschreibung: Wasser-Endabrechnung von 01.01.2020 bis 31.12.2020

Stichtag: 15.11.2020 | Ablesung: 08.08.2020 bis 13.08.2020

Fälligkeit: 30.09.2020 | Neues Konto: 01.01.2021 bis 31.12.2021

Messbelege

Meßbeleg	In EA?	Datum	Technischer Platz	Equipment	Inventarnummer	Ablesewert	Verbrauch	Di	Zu-/Abschlag	Subzähler	Bewertungscode
259559	✓	15.10.2020	-A-01	100118918	M1	199,0000	99,0000		0,0000		geschätzter Wert

Der untere Bereich des Bildschirms bietet die Möglichkeit, Änderungen an Messbelegen vorzunehmen:

Messbeleg

Keine Änderung **Ändern** Anlegen

Zeitpunkt: [] [00:00:00] Zu ändernder Messbeleg: []

Zählerstand [0,0000]

Verbrauch [0,0000]

Zu-/Abschlag [0,0000]

Bewertungscode: [3000] [0020] Selbstablesung

Text: []

10.3 Einen Messbeleg für eine Endabrechnung ändern

Um einen bestehenden Beleg zu ändern ist der Menüpunkt **Ändern** anzuklicken (1). Nun kann mit der Anpassung begonnen werden. Ein „**Zu ändernder Messbeleg**“ auszuwählen (2):

Messbeleg

Keine Änderung **Ändern** Anlegen

Zeitpunkt: [] [00:00:00] Zu ändernder Messbeleg: [259559, 15.10.2020, geschätzter Wert]

Zählerstand []

Verbrauch [0,0000]

Zu-/Abschlag [0,0000]

Bewertungscode: [3000] [0020] Selbstablesung

Text: []

GeOrg lädt die Daten des Messbeleges (Datum und Uhrzeit der Erfassung) und zeigt diese nun im linken Bereich an.

ACHTUNG: Das Datum des Messbeleges darf **NICHT** verändert werden!

Nun kann mittels einer Eingabe in das Feld **Zählerstand** der korrekte Zählerstand eingegeben werden (bezogen auf das Beispiel wären dies 150m³):

Messbeleg


Keine Änderung
 Ändern
 Anlegen

Zeitpunkt: 15.10.2020 12:30:31
 Zu ändernder Messbeleg: 1 259559, 15.10.2020, geschätzter Wert

Zählerstand: 150
 Verbrauch: 0,0000
 Zu-/Abschlag: 0,0000

Bewertungscode: 3000 0020 Selbstablesung

Text: Korrektur per Telefon bekanntgegeben

Zusätzlich muss noch ein **Bewertungscode** (entspricht der Art der Ablesung) bekanntgegeben werden. Die Schlüssel werden bei einem Klick in das Feld und nachfolgendem Betätigen der **Suchhilfe**  (rechts neben dem Feld) sichtbar:

Katalogauswahl

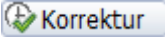
- ▼ Codierung Codierungen
 - ▼ 3000 Wasserzähler-Messbelege
 - ▶ 0010 Anfangsstand
 - ▶ 0020 Selbstablesung
 - ▶ 0030 Zwischenablesung
 - ▶ 0040 geschätzter Wert
 - ▶ 0050 Zu- oder Abschlag
 - ▶ 0060 Anfangsstand Eichwechsel
 - ▶ 0061 Endstand Eichwechsel
 - ▶ 0070 Anfangsstand Zählerwechsel
 - ▶ 0071 Endstand Zählerwechsel
 - ▶ 0090 Endstand

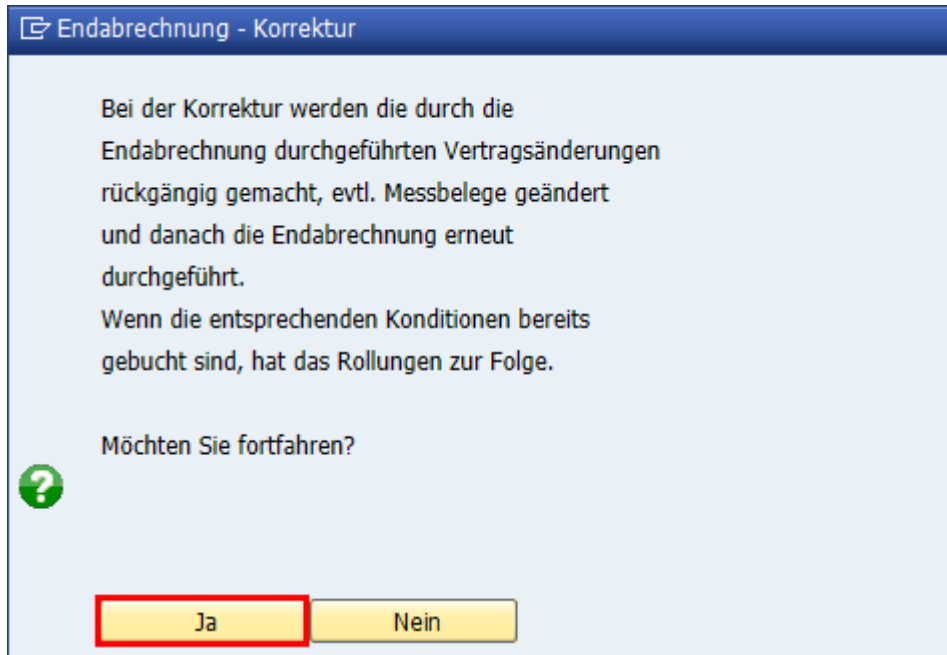
Abschließend kann noch ein **Text** eingegeben werden. Eine Eingabe einer Anmerkung wie oben ist nicht verpflichtend, kann aber bei der Klärung von später auftauchenden Fragen hilfreich sein (Anmerkung wird gespeichert).

TIPP: Wenn die Anmerkung auf dem Bescheid angedruckt werden soll, muss diese mit einem Sternchen beginnen (*).

Bewertungscode: 3000 0020 Selbstablesung
 Text: *Korrektur per Telefon bekanntgegeben

10.4 Durchführung der Endabrechnungskorrektur

Um die Korrektur der Endabrechnung mit dem neuen Beleg auszuführen, muss die Schaltfläche  in der Menüleiste von GeOrg betätigt werden. Nachdem der Befehl ausgelöst wurde, weist GeOrg auf mögliche Änderungen/Rollungen in der Endabrechnung hin. Wenn die Änderungen durchgeführt werden sollen, so ist dieses mit „**Ja**“ zu bestätigen:



GeOrg wird nun die folgenden Schritte durchführen:

- Korrektur der Endabrechnung
- Ermitteln des neuen Wasserverbrauches und Schreiben der Kondition
- Ermitteln des neuen Akontos basierend auf dem ermittelten Verbrauchswert (sofern der Wasservertrag akontiert wird)
- Erstellen eines neuen Endabrechnungsbescheides

Der neue Bescheid wird sofort am Bildschirm ausgegeben:

Wasser-Endabrechnung: 01.01.2020 - 31.12.2020

Spruch


Gemäß dem §§ 23 und 24 des Kärntner Gemeindewasserversorgungsgesetzes – K-GWVG, LGBl. Nr. 107/1997 und den Bestimmungen der Wasserbezugs- und Wasserzählergebührenverordnung der Gemeinde [REDACTED] vom 29. November 2011, wird die Benützungsgebühr für folgendes anschlusspflichtige Objekt festgesetzt.

Anschlusspflichtiges Objekt: [REDACTED]
[REDACTED]

Bescheidadressat(en)

Name	Adresse
[REDACTED]	[REDACTED]

H/S	Zählernummer	Art	Ablesedatum	Zählerstand	Verbrauch in m³
H	letzter Messbeleg	der Vorperiode	01.10.2019	100,00	
H	MI 1	Selbstablesung	15.10.2020	150,00	50,00

Soll der Bescheid gedruckt werden, so ist diese mittels der **Drucker-Schaltfläche**  in das Versandcockpit zu stellen:

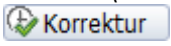
ACHTUNG: Wird der Bescheid hier bereits gedruckt, landet er bei der Vorschreibung nicht mehr im Versandcockpit, da er bereits ausgegeben wurde!



ACHTUNG: Der Vertrag wird **NICHT** automatisch gebucht. Sollte eine Buchung des Vertrags gewünscht sein, ist diese manuell anzustoßen.

10.5 Wiederholung der Korrektur

Im Beispiel wurde die Endabrechnung für den Wasservertrag durchgeführt. Verfügt eine Liegenschaft parallel über einen Kanalvertrag welcher über eine Verbrauchsgebühr endabzurechnen ist, so muss die Korrektur der Endabrechnung auf diesem Vertrag ebenfalls wiederholt werden.

Im Kanalvertrag ist es ausreichend, den Befehl **Menü → Abgaben → Endabrechnung → Korrektur/Storno** aufzurufen (siehe Kapitel 10.2 auf Seite 33) und dann die Korrektur über den Befehl „**Korrektur**“ () anzustoßen.

TIPP: Dies liegt daran, dass der Wasser- und der Kanalvertrag auf den gleichen technischen Platz verweisen und die Messbelege auf dem technischen Platz hinterlegt sind.

Eine Korrektur der Endabrechnung kann beliebig oft, bis zum nächsten Endabrechnungszeitraum durchgeführt werden. Passiert eine Korrektur nach der Vorschreibung, bitte nicht vergessen die Aufrollung im Vertrag zu buchen. Wird dies vergessen, wird die Aufrollung mit dem nächsten Quartal automatisch mitgebucht.

11 Preisanpassungen im laufenden Jahr

Werden von der Gemeinde/vom Verband im laufenden Jahr neue Preise beschlossen, und der Comm-Unity inklusive eines Stichtages für die Gültigkeit bekanntgegeben, so wird der neue Preis anteilig für die Endabrechnung berücksichtigt.

Nachfolgend ist ein Beispiel für einen Endabrechnungszeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September dargestellt. Ein neuer Preis für 1 m³ Wasser sei ab dem 1. Januar gültig. Die Darstellung am Bescheid sowie auch die Berücksichtigung in der Endabrechnung lautet wie folgt:

Zeitraum	Einheitspreis	Verbrauch	Netto	USt	Brutto
01.10.2020-31.12.2020	1,120000	2,52	2,82	0,28	3,10 EUR
01.01.2021-30.09.2021	1,240000	7,48	9,27	0,93	10,20 EUR
Betrag			12,09	1,21	13,30 EUR
abzüglich bisher vorgeschriebenes Akonto			-38,12	-3,61	-39,73 EUR
Betrag			-24,03	-2,40	-26,43 EUR

Der sich aus der Endabrechnung ergebende Betrag wird in der nächsten Rechnung berücksichtigt.

Vorläufige Festsetzung		der zukünftigen	Akontobeträge (Teilzahlungsbeträge) auf Basis dieser Endabrechnung:		
Art		Fällig	Netto	USt	Brutto
Wasser	Akonto	15.02.2022	3,10	0,31	3,41 EUR
Wasser	Akonto	15.05.2022	3,10	0,31	3,41 EUR
Wasser	Akonto	15.08.2022	3,10	0,31	3,41 EUR

ACHTUNG: Wurde ein Staffeltarif beschlossen, so erfolgt KEINE Splitting einzelnen Bereiche. Staffeltarife müssen somit IMMER mit dem Beginn einer Abrechnungsperiode beschlossen werden.

Versionshistorie

Version	Datum	Bearbeitung durch	Durchgeführte Änderungen
1.0	17.11.2020	Marcus Elsner	Erstellung der Handbuch-Erstaussgabe
1.1	02.12.2020	Marcus Elsner	Einfügen Abschnitt 11 – Berücksichtigung Preisänderungen
1.2	23.03.2021	Marcus Elsner	Erstellung des Abschnittes 6.3.4 aufgrund eines Funktionsupdates auf der Plattform www.zählerstand.at
1.3	19.10.2021	Marcus Elsner	Anpassung im Kapitel 11, Staffeltarife: Hinweiskasten am Ende des Kapitels hinzugefügt.

Comm-Unity EDV GmbH

Prof.-Rudolf-Zilli-Straße 4
8502 Lannach

T +43 (0) 3136 800-500
F +43 (0) 3136 800-123

office@comm-unity.at
www.comm-unity.at



Impressum:

© Comm-Unity EDV GmbH 2021
Alle Rechte vorbehalten.

Jede Art der Vervielfältigung oder die Weitergabe an Dritte
ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.